

EINLADUNG

FACHTAG FÜR GRUNDSCHULEN UND GEMEINSCHAFTSSCHULEN IM NETZWERK „GINKGO!“ (Ganztagschule inklusiv gestalten & organisieren)

Was wird Ihnen geboten?

In einem **Impuls vortrag** „Gemeinsam auf dem Weg zur inklusiven Ganztagschule“ wird Prof. Rolf Werning Erfahrungen aus nationaler und internationaler Forschung dokumentieren. Ausgehend von seiner Studie von Inklusionspreisträgerschulen wird er den Fokus auf Kooperationen der Professionen und Individualisierung des Lernens an der inklusiven Ganztagschule richten. Sie erhalten Gelegenheit die Inhalte in einer kurzen Reflektionsphase mit ihrer eigenen Schulentwicklung in Verbindung zu bringen.

In einer **Fishbowl** werden die Anregungen des Vortrages von unterschiedlichen Beteiligten vertieft.

Am Nachmittag können Sie Ihr Fachwissen in **Workshops** zu den Themen Arbeit der Pädagogischen Werkstätten, Multiprofessionelle Zusammenarbeit im Team und Kooperative Förderplanung an der inklusiven Ganztagschule vertiefen.

Eine Kurzbeschreibung der **drei Workshops** finden Sie auf S. 3 dieser Einladung. Die Themen dafür ergeben sich aus den Inhalten des Vortrags von Prof. Werning, Ihren Entwicklungsvorhaben und fachlichen Anliegen in GINKGO.

Zum Abschluss geben wir Ihnen die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wer ist dabei?

Wir freuen uns auf diesem Fachtag Teams mit bis zu 6 Personen aus **GINKGO-Grundschulen** und **GINKGO-Gemeinschaftsschulen** begrüßen zu dürfen.

Wann und wo?

Der Fachtag für Grundschulen und Gemeinschaftsschulen findet statt:

- am **28. März** in der Zeit von **09:00 Uhr bis 16:00 Uhr**
- in der **Alten Börse Marzahn** (Zur Alten Börse 59, 12681 Berlin) – vgl. Wegbeschreibung auf S. 4 dieser Einladung.

Wie weiter?

Wir laden Sie und das Team Ihrer Schule mit bis zu sechs Vertreter*innen herzlich ein! Bitte melden Sie sich alle **individuell online auf unserer Website** bis **spätestens zum 10. März 2017** an unter: <http://www.berlin.ganztageig-lernen.de/veranstaltungen/fachtag-fuer-ginkgo-grundschulen-am-28032017>

Die Auswahl der Workshops findet vor Ort statt.

Mit Vorfreude und Spannung auf einen anregenden Fachtag mit Ihnen und freundlichen Grüßen

das Team der Serviceagentur „Ganztägig lernen“ Berlin

PROGRAMM

8:30 **Ankommen und Check-In** mit Kaffee und Tee

9:00 **Einführung und Blick auf den Tag**

9:15 **Vortrag Prof. Rolf Werning**

„Gemeinsam auf dem Weg zur inklusiven Ganztagschule“
mit kurzer Reflektionsphase



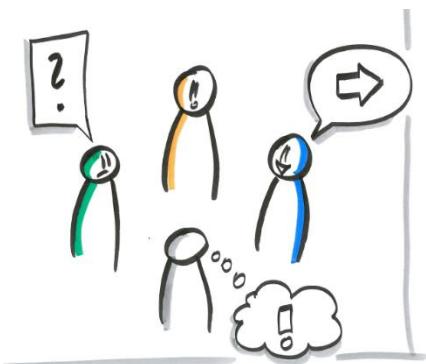
10:45 **Kaffeepause**

11:00 **Fishbowl**

12:00 **Mittagspause**

13:00 **Workshop-Phase**

Fortbildung in EINEM der angebotenen Workshops



15:00 **Kaffeepause**

15:15 **GINKGO-Schulen miteinander im Gespräch**

15:45 **Abschluss und Ausblick** im Plenum

16:00 **Ende** der Veranstaltung

ÜBERSICHT WORKSHOPANGEBOT

„Differenzieren Sie jetzt!“

(Workshop Nr. 1)

Für ganztägige Bildungsangebote sind differenzierende Aufgaben, die Lernprozesse in Gang setzen, notwendig. Für die Qualität dieser Bildungsangebote ist es wichtig, Aufgabenstellungen zu entwickeln und differenziert zu formulieren.

Im Rahmen der Arbeit der **Pädagogischen Werkstätten** spielt die Aufgabenstellung eine wichtige Rolle bei der Gestaltung der Projekte.

Im Workshop werden gemeinsam mit allen Professionen Lernaufgaben erstellt. So können die Kompetenzen aller Pädagoginnen und Pädagogen in die Planung der Lernangebote einfließen.

Referentin: Ute Kühn, Lehrerin, Trainerin für Pädagogische Werkstätten,
Schule auf dem lichten Berg

„Multiprofessionelle Zusammenarbeit in Grundschulen“

(Workshop Nr. 2)

Ganztagschule ist Lern- und Lebensraum für Kinder- und Jugendliche, aber auch Ort der Begegnung und Zusammenarbeit unterschiedlicher Professionen. Dies stellt die pädagogischen Fachkräfte vor Herausforderungen. Verantwortungsbereiche und Zuständigkeiten müssen verhandelt und pädagogische Ziele und Arbeitsweisen aufeinander abgestimmt werden. Geklärte Aufgaben- und Verantwortungsbereiche verringern die Notwendigkeit ständiger Absprachen und konflikthafter Aushandlungen und schaffen eine Arbeitskultur, die auf gegenseitiger Entlastung und Unterstützung beruht.

Im Workshop geht es um die Frage, wie die Zusammenarbeit gestaltet werden kann, so dass sich die spezifischen Kompetenzen und Sichtweisen der unterschiedlichen Professionen bestmöglich entfalten können. Es wird um die Entwicklung eines gemeinsamen Bildungsverständnisses und einer Klärung von Rollen, Verantwortlichkeiten und Aufgaben gehen.

Referent: Christian Martens, Organisationsberater, Moderator

„Kooperative Förderplanung an der inklusiven Ganztagschule“

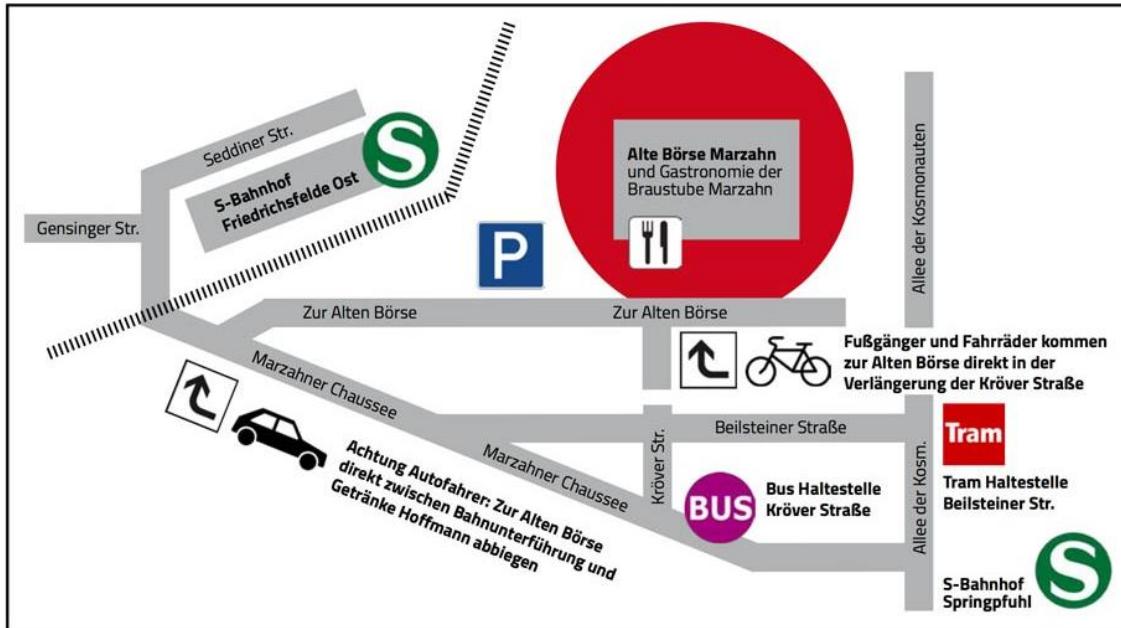
(Workshop Nr. 3)

Wie gelingt es, Förderpläne gemeinsam, realistisch und mit konkreten Festlegungen, die auch fortgeschrieben werden, zu entwickeln? Welche Strukturen sind dafür hilfreich?

In diesem Workshop wird ein Modell der Förderplanung vorgestellt, das die unterschiedlichen Sichtweisen der einzelnen Professionen und Individuen im Sinne einer ganzheitlichen Förderung zusammenführt. Ausgehend von einem positiven Blick auf das Kind werden die Stärken und Ressourcen der Kolleginnen und Kollegen, der Eltern und des Kindes selbst genutzt. Im Rahmen des Workshops wird auch Gelegenheit sein, erste Schritte zu einem Konzept für die eigene Schule zu erarbeiten.

Referentin: Ute Müller, koordinierende Erzieherin, Schulberaterin für den Ganztag,
Gustav-Falke-Grundschule

ANFAHRT zum Veranstaltungsort „Alte Börse Marzahn“



Adresse

Alte Börse Marzahn GmbH
Zur Alten Börse 59,
12681 Berlin
Telefon (030) 55074074
www.alte-boerse-marzahn.de

Mit dem Auto:
(Begrenzt) Parkplätze auf dem Gelände

ÖPNV:
S-Bhf. Friedrichsfelde Ost (S5, S7, S75)
Bus 194 bis Kröver Straße
Tram M8 bis Beilsteiner Straße